



34.500 Euro für den guten Zweck: Außerordentliches Engagement für den Kinderschutzbund Kreisverband Ortenau e.V.

6. März 2026

Zum 18. Mal fand im festlichen Ballsaal Berlin des Europa-Park das Charity-Mittagessen zugunsten des Kinderschutzbundes Kreisverband Ortenau e.V. statt. Der Verein setzt sich dafür ein, dass Kinder in der Region eine gewaltfreie und behütete Jugend haben. Auf Einladung der stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins, Dipl.-Ing. Mauritia Mack, kamen über 200 engagierte Frauen aus Vereinen, Initiativen, Schulen, Politik, Wirtschaft, Kultur und Medizin in Deutschlands größten Freizeitpark, um die wertvolle Arbeit des Kinderschutzbundes zu fördern. Durch das Event kamen 34.500 Euro für den guten Zweck zusammen.



Vorstand Kinderschutzbund Ortenau Hans-Peter Dufner, Edith Schreiner, Mauritia Mack und Europa-Park Inhaber Jürgen Mack

Vorstandsmitglied Mauritia Mack begrüßte die Gäste und betonte die Wichtigkeit des Charity-Mittagessens: „Das ist nicht nur ein guter Zweck, das ist eine Aufgabe, die wir als Gesellschaft jeden Tag in den Vordergrund stellen müssen. Kinder brauchen Schutz, Kinder brauchen verlässliche Ansprechpartner, Kinder brauchen Erwachsene, die hinschauen und bereit sind zu handeln. Ich freue mich außerordentlich, dass es uns über all die Jahre gelungen ist, ein beachtliches Frauennetzwerk aufzubauen und es macht mich stolz, dass über 80 Prozent der Frauen, die heute anwesend sind, bereits seit Anfang an dabei sind. All das sind Frauen, die nicht nur über Verantwortung sprechen, sondern sie leben.“

Edith Schreiner, Vorstandsvorsitzende des Vereins, zeigte in ihrer Rede die Wertschätzung für das soziale Engagement der Inhabersfamilie Mack, die sich bereits seit Beginn an für benachteiligte Menschen einsetzt: „Die Familie Mack engagiert sich mit einem großartigen Tatendrang – und das schon seit über 50 Jahren. Es ist schön zu sehen, dass Menschen, die Erfolg haben, die Schattenseiten trotz allem nicht vergessen. Denn es gibt Menschen, die diese Unterstützung brauchen. Deshalb: Auch von den Kindern ein herzliches Dankeschön für diesen außergewöhnlichen Einsatz.“

Traditionell läutete der Schulchor der Grund- und Gemeinschaftsschule Rust, geleitet von Rektor Christian Moser und Konrektorin Britta Schubert, das Event mit einem stimmungsvollen Auftritt der Kinder ein. Dieser Auftakt ist von Beginn an fester Bestandteil der Veranstaltung. Begleitet wurde das Mittagessen von den Künstlern des Europa-Park, die die Besucher mit faszinierendem Gesang, Tanz und spannender Akrobatik begeisterten.

Der Kinderschutzbund ist ein bundesweit vertretener, gemeinnütziger Verein und eine Lobby für Kinder. Er setzt sich für den Kinderschutz, die Kinderrechte und die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und ihren Familien ein. Der Verband will auftretende Missstände aufspüren, Politiker und Verwaltung zum Handeln bewegen und durch eigene Initiativen eine kindgerechte Gesellschaft herbeiführen. Soziales Engagement ist dem Europa-Park sehr wichtig. Neben Deutschlands größtem Freizeitpark unterstützten folgende Unternehmen das Event: Weingut Schloss Ortenberg, Südfisch, Viverra, Terra di Tartufi, GmbH, Frische Service, EDEKA Foodservice, Coca-Cola, Obere Metzgerei Franz Winterhalter, Mussler Fruchtedienst, TransGourmet, R express, Deutsche See Fischmanufaktur, BurdaDirect.



Starke Frauen im Europa-Park: Katja Mack, Marianne Mack, Mauritia Mack, Alexia Mack



Der Schulchor der Grund- und Gemeinschaftsschule Rust



Mauritia Mack begrüßte die Frauen

